

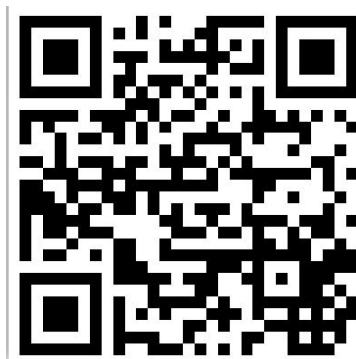
LEADER Förderung

1. Zuschuss aus dem LEADER Programm für die Anschaffung einer stationären Presse für Wertstoffe aus der Landwirtschaft

Wir sind sehr erfreut darüber, dass wir für die Anschaffung einer stationären Presse einen Zuschuss aus dem EU-Programm LEADER 2014-2020 erhalten haben.

Mit der Anschaffung einer speziellen Ballenpresse für großvolumige Abfälle können wir die Agrarkunststoffe in der Region sammeln, verpressen und dem Recycling zuführen. Ziel ist es, bestehende Verwertungspotential weitgehend auszuschöpfen und durch frühzeitige Trennung möglichst sortenreine und wertstoffhaltige Stoffe für den Recyclingprozess zu gewinnen. Die einzelnen Landwirte können Ihre Agrarkunststoffe direkt bei uns anliefern oder bei größeren Mengen werden Stoffe direkt abgeholt.

Das verpresste Material kann dann auf den Betriebseigenen Flächen gesammelt und gelagert werden, getrennt nach den einzelnen Fraktionen und beim Erreichen einer bestimmter Transportmenge, dem jeweiligen Entsorgungssystem dem Recycling zugeführt werden. Die gepressten Ballen werden dann von Speditionen abgeholt. Einen Transport mit Ballenware reduziert das Transportaufkommen um 2/3, dass heißt es wird nur noch jeder 3. Lkw benötigt.



2. Beschreibung des Förderprogramms

Der LEADER-Prozess im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben wird gefördert durch das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Die EU-Politik zur Entwicklung des ländlichen Raums wird im Zeitraum 2014-2020 in Höhe von 100 Milliarden Euro aus dem >> [Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums \(ELER\)](#) finanziert. Weitere Informationen sind über den nachstehenden Link auf der Webseite der Kommission einzusehen.

>> [Link zur Webseite der EU-Kommission](#)

Das Mittlere Oberschwaben ist eines von 18 Aktionsgebieten, die in Baden-Württemberg für die Förderperiode 2014-2020 ausgewählt wurden.

Es folgt eine kurze **Vorhabensbeschreibung**: 25 Kommunen aus 3 Landkreisen haben sich zum Verein Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V. zusammengeschlossen. Der Verein widmet sich der Bewältigung von Aufgaben und Herausforderungen aufgrund des demografischen Wandels und anderen Trends bzw. gesetzgeberischer Verfahren in den Bereichen: inklusive Kommunalentwicklung, Barrierefreiheit bei Gebäuden, im öffentlichen Raum, bei der Mobilität, Fachkräftesicherung in Handwerk und Gesundheitswirtschaft, Qualitätsentwicklung der Gewässer, Sicherung der großen Streuobstlandschaft und Organisation von Innovationen und neuer Wertschöpfung in Wirtschaft, Tourismus und Soziales.

Die **Ziele des Vorhabens** sind:

- Sicherung der Beschäftigungs- und Wertschöpfungsentwicklung in den zentralen Branchen mit besonderem Entwicklungsbedarf
- Weiterentwicklung der demografieangepassten Zukunftsfähigkeit der Kommunen
- Steigerung des bürgerschaftlichen Engagements in bewährten und in neuen Beteiligungsformen
- Weiterentwicklung des "Energie-Zukuntraumes Oberschwaben"
- Stärkung und Verbesserung der kulturellen Initiativen und Infrastruktur
- Pflege, Weiterentwicklung und Inwertsetzung der Kulturlandschaft Oberschwabens
- Integration und herkunfts-, geschlechts- und physiologisch bedingte Inklusionsanforderungen sind Bestandteil einer regionalen Entwicklung
- Förderung der innerregionalen und überregionalen Vernetzung der Region und vor allem der einzelnen Handlungsfelder
- Eine handlungsfähige Regionalentwicklungsstruktur ist im Mittleren Oberschwaben aufgebaut und eine breite Beteiligung ist im Rahmen dieser Struktur abgesichert
- Öffentlichkeits-, Informations- und Sensibilisierungsmaßnahmen sind wichtige Bestandteile der Regionalentwicklung des Mittleren Oberschwabens